

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/003(VI)/14			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss, Lenkungsausschuss	Mittwoch, 24.09.2014	Altes Rathaus, Hansesaal	17:00Uhr	18:30Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung des öffentlichen Teils der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 10.09.2014

Lenkungsausschuss

- 2 **Anfragen und Mitteilungen**
BE: Bg III und Bg VI

Finanz- und Grundstücksausschuss

3 Beschlussvorlagen

- 3.1 Bewerbungsverfahren - Europäische Kulturhauptstadt
BE: FB 41; 17.10 Uhr DS0267/14
- 3.2 Neufassung der Straßenausbaubeitragssatzung
BE: FB 62; 17.20 Uhr DS0178/14
- 3.3 Ersatzneubau Umkleide- und Sanitärgebäude Sportanlage
Tonschacht
BE: EB KGM; 17.35 Uhr DS0251/14
- 3.4 Jahresabschluss 2013 der Zentrum für Produkt-, Verfahrens- und
Prozeßinnovation GmbH (ZPVP GmbH)
BE: II/01; 17.40 Uhr DS0265/14

- | | | |
|----------|---|-----------|
| 3.5 | Jahresabschluss 2013 der Natur- und Kulturpark Elbaue GmbH (NKE)
BE: II/01; 17.45 Uhr | DS0352/14 |
| 3.6 | Jahresabschluss 2013 der Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg GmbH (MVGM)
BE: II/01; 17.50 Uhr | DS0356/14 |
| 3.7 | Vorfinanzierung für die Fördermittel für den Ersatzneubau Hafenbahnbrücke über den Zweigkanal | DS0383/14 |
|
 | | |
| 4 | Informationen | |
| 4.1 | Treppenanlage Festung Maybachstraße
BE: Amt 61; 18.00 Uhr | I0201/14 |
| 4.2 | Sachstand Hochwasser – Teilmaßnahmeplan 06
Hochwasserschäden Sportstätten DS0374/13
BE: FB 40; 18.05 Uhr | I0210/14 |
| 4.3 | Entwicklung der Leistungen für Unterkunft und Heizung (KdU) gemäß § 22 Abs. 1 SGB II, Umzugskosten gemäß § 22 Abs. 6 SGB II und einmaliger Beihilfen gemäß § 24 Abs. 3 SGB II; Stichtag 30.06.2014
BE: Amt 50; 18.10 Uhr | I0229/14 |
|
 | | |
| 5 | Anträge und Stellungnahmen | |
| 5.1 | Neubau Kindertagesstätte Struvestraße
(Antrag der SPD - Stadtratsfraktion vom 11.04.2014) | A0083/14 |
| 5.1.1 | Neubau Kindertagesstätte Struvestraße
BE: EB KGM; 18.20 Uhr | S0130/14 |
| 5.2 | Finanzielle Sicherstellung der Aufwertung des Beimsplatzes
(Antrag der Fraktionen CDU/FDP/BfM, SPD und DIE LINKE vom 26.06.2014) | A0117/14 |
| 5.2.1 | Finanzielle Sicherstellung der Aufwertung des Beimsplatzes
BE: Amt 61; 18.25 Uhr | S0205/14 |
|
 | | |
| 6 | Einwohnerfragestunde
18.30 Uhr | |
|
 | | |
| 7 | Anfragen und Mitteilungen | |

Anwesend:

Vorsitzende/r

Stadtrat Reinhard Stern

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Michael Hoffmann

Stadtrat Hans-Jörg Schuster

Stadtrat Jens Hitzeroth

Stadtrat Jens Rösler
 Stadtrat Chris Scheunchen
 Stadträtin Helga Boeck
 Stadtrat Alfred Westphal

Vertreter

Stadträtin Steffi Meyer

Verwaltung

Herr Zimmermann, Bg II
 Herr Nitsche, Bg III
 Herr Brüning, Bg V
 Herr Dr. Hartung, FBL 02
 Frau Schweidler, FBL 41
 Frau Marxmeier, Dez. III
 Frau Schulz, Amt 50
 Herr Erxleben, FB 02
 Frau Peschke, Dez. VI/02
 Herr Koch, Dez. II/01
 Frau Hänßgen, Dez. II/01
 Herr Schüller, GF MVGM
 Herr Wasser, Eb KGm
 Herr Schulze, Eb KGm
 Herr Lange, Amt 61
 Herr Willms, FB 40
 Herr Rühle, FB 23

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 6 Stadträtinnen und Stadträte anwesend.

1.1. Bestätigung des öffentlichen Teils der Tagesordnung

Herr Stern empfiehlt den TOP 3.2 auf die nächste FG-Sitzung zu verschieben, da dieser im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr noch nicht behandelt wurde. Die anwesenden Stadträtinnen und Stadträte stimmen dem zu.

Die geänderte Tagesordnung des öffentlichen Teils wird mit 6 – 0 – 0 bestätigt.

1.2. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 10.09.2014

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 10.09.2014 wird mit 6 – 0 – 0 genehmigt.

Lenkungsausschuss

2. Anfragen und Mitteilungen

Frau Meyer erscheint um 17.05 Uhr zur Sitzung.

Herr Nitsche berichtet, dass die Firma Enercon für die Herstellung von Flügelgeneratoren weiteres Gelände erstanden hat und somit 250 neue Arbeitsplätze geschaffen werden. Weiterhin führt er aus, dass sich die Firma STORK im ILC um ca. 4 ha Land erweitern will, um künftig hochwertigere Recyclingstoffe herzustellen und aufzubereiten. Zudem geht **Herr Nitsche** auf die Hochwassersituation ein. Die Investoren seien aufgrund des vergangenen Hochwassers skeptisch und erkundigen sich nach Maßnahmen, welche die Stadt Magdeburg veranlasst hat. **Herr Nitsche** bezieht sich auf die Pläne, welche derzeit verfolgt werden, wie z. B. die Spundwand, die das ILC und den Hafen schützen soll. Begehungen mit der Investitionsbank werden durchgeführt, um Fördermittel für die Hochwasserschutzmaßnahmen zu erhalten.

Finanz- und Grundstücksausschuss

3. Beschlussvorlagen

3.1. Bewerbungsverfahren - Europäische Kulturhauptstadt DS0267/14

Frau Schweidler geht auf die Thematik ein und erklärt, warum die für die Kulturhauptstadt bislang veranschlagten 50.000 EUR nicht mehr ausreichen. Weiterhin macht sie auf eine positive Resonanz seitens einzelner Kultureinrichtungen aufmerksam.

Herr Westphal fragt die Verwaltung, woher diese zusätzlichen 110.000 EUR kommen sollen und welche Aufgaben bzw. Maßnahmen im Gegenzug dafür wegfallen? Daraufhin merkt **Herr Zimmermann** an, dass bislang keine Deckung gegeben sei und dass eine mögliche Umverteilung noch beraten werden muss.

Herr Westphal möchte, dass die Verwaltung Vorschläge unterbreitet. Zudem interessiert es ihn, was derzeit alles unternommen wird, das die Landeshauptstadt Magdeburg dazu befähigt, Europäische Kulturhauptstadt zu werden.

Herr Stern merkt dazu an, dass dies Thema des Kulturausschusses sei und nicht in den Finanz- und Grundstücksausschuss gehört. Weiterhin meint er, dass die Drucksache aufgrund des hohen Mittelbedarfes und der fehlenden Finanzierungsvorschläge in der Klausurtagung für den Haushalt 2015 beraten werden sollte. Im Moment erachtet **Herr Stern** die Drucksache für nicht beratungsfähig.

Herr Hoffmann möchte wissen, wie der momentane Stand des Haushaltes ist.

Herr Zimmermann meint, dass der Haushalt im Moment noch ausgeglichen sei, jedoch fanden hierbei die Mittel des FAG noch keine Berücksichtigung, da ein Beschluss noch nicht vorliegt.

Herr Hoffmann spricht sich auch dafür aus, dass die Drucksache zur Klausurtagung des Haushaltes 2015 beraten werden soll. Auch **Herr J. Hitzeroth** stimmt dafür und meint, dass bereits die Maßnahmen Germany Travel Mart und Dachmarkenkampagne beschlossen wurden, was auch schon mit hohen Kosten verbunden ist.

Herr Stern bestätigt dies und äußert, dass bereits einige Projekte beschlossen wurden, welche sich auf den Kulturbereich beziehen. Er möchte von **Frau Schweidler** eine Zusammenstellung aller kulturellen Projekte, welche mittelfristig geplant sind. Diese soll zusammen mit der Drucksache zur Haushaltsberatung vorgelegt werden.

Die Stadträtinnen und Stadträte sind sich einig, dass die Drucksache DS0267/14 in der Klausurtagung zum Haushaltsplan 2015 beraten werden soll.

Herr Stern stellt folgenden Antrag:

Der Finanz- und Grundstücksausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die Drucksache DS0267/14 Bewerbungsverfahren – Europäische Kulturhauptstadt – bis zur Klausurtagung des Finanz- und Grundstücksausschusses zur Drucksache Haushaltsplan 2015 (DS0231/14) am 14.11.2014 zu vertagen.

Abstimmungsergebnis des Antrages: 5 – 0 – 2

Die Drucksache DS0267/14 wurde vertagt.

3.2. Neufassung der Straßenausbaubeitragssatzung DS0178/14

Die Drucksache DS0178/14 wurde vertagt (siehe TOP 1.1).

3.3. Ersatzneubau Umkleide- und Sanitärgebäude Sportanlage DS0251/14
Tonschacht

Herr Stern möchte von **Herrn Schulze** wissen, wie es zu der Aufstockung kommt?

Herr Schulze geht auf die Drucksache ein und meint, dass Faktoren wie Geländeauffüllung aufgrund der Standortsituation, Planungskosten und das Energiegesetz Einfluss auf die Kostenentwicklung genommen haben. In der Anlage 4 zur Drucksache ist eine Auflistung der Kosten dargestellt.

Herr Stern fragt nach, woher die Gelder kommen sollen?

Herr Schulze berichtet, dass bereits ein Fördermittelantrag gestellt wurde und das weitere Fördermittel aus dem Programm „Soziale Stadt“ kommen sollen.

Herr Zimmermann meint, dass der FB 40 für die finanzielle Regelung verantwortlich ist und eigentlich hätte anwesend sein müssen.

Herr Hoffmann gibt zu bedenken, dass die beantragten Fördermittel noch nicht bestätigt wurden und daher nicht feststeht, ob die Gelder überhaupt kommen. In seinen Augen ist die Situation kritisch zu betrachten und er würde die Drucksache bis zur Haushaltsberatung zurückstellen.

Herr Dr. Hartung macht auf die letzten Punkte des Beschlussvorschlages aufmerksam. Die Drucksache ist als Grundsatzbeschluss zu werten. Im Grundsatz sollen die Kostenerhöhungen beschlossen werden, die mit dem Haushalt 2015 angemeldet werden. Entsprechende Baumaßnahmen werden dann voraussichtlich erst ab 2016 realisiert und der dafür ungedeckte Kostenaufwuchs wird zur Haushaltsplanung 2016 beraten und geklärt.

Die Drucksache DS0251/14 wird dem Stadtrat mit 2 – 0 – 5 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.4. Jahresabschluss 2013 der Zentrum für Produkt-, Verfahrens- und Prozeßinnovation GmbH (ZPVP GmbH) DS0265/14

Die Drucksache DS0265/14 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.5. Jahresabschluss 2013 der Natur- und Kulturpark Elbaue GmbH (NKE) DS0352/14

Die Drucksache DS0352/14 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.6. Jahresabschluss 2013 der Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg GmbH (MVGM) DS0356/14

Die Drucksache DS0356/14 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.7. Vorfinanzierung für die Fördermittel für den Ersatzneubau Hafentunnelbrücke über den Zweigkanal DS0383/14

Aufgrund der kurzfristigen Bearbeitungszeit wurde die Drucksache in der Einladung vorläufig „Überplanmäßige Ausgabe für den Ersatzneubau Hafentunnelbrücke über den Zweigkanal“ benannt. Dies wurde im Laufe der Bearbeitung abgeändert.

Herr Nitsche bringt die Drucksache eine und meint, dass dies nur eine Vorfinanzierung der Maßnahme sei, da Fördermittel beim Land beantragt wurden. Er macht auf die Dringlichkeit des Sachverhaltes aufmerksam.

Herr Westphal erkundigt sich, ob nach dem Erhalt der Fördermittel die Gelder wieder zurückgeführt werden. **Herr Nitsche** bestätigt dies.

Die Drucksache DS0383/14 wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

4. Informationen

4.1. Treppenanlage Festung Maybachstraße I0201/14

Herr Lange geht kurz auf die Information ein und meint, dass auch noch eine Drucksache zur Thematik vorgelegt wird.

Frau Boeck erscheint 18.02 Uhr zur Sitzung.

Die Information I0201/14 wird zur Kenntnis genommen.

4.2. Sachstand Hochwasser – Teilmaßnahmeplan 06
Hochwasserschäden Sportstätten DS0374/13

I0210/14

Herr Rösler erscheint gegen 18.05 Uhr zur Sitzung.

Herr Willms geht auf die Hochwasser-Thematik der Information ein. Er meint, dass sich derzeit die Summe der aktuellen Anträge auf 13,8 Mio. EUR beläuft. Weiterhin sei geplant, zukünftig die Sportstätten Hochwassersicherer zu machen, insbesondere bei Neubauten.

Herr Stern möchte wissen, ob der Antrag von Pechau bereits beschieden wurde?

Herr Willms verneint dies, sagt aber, dass dies noch kommen wird.

Weiterhin fragt **Herr Stern** nach, ob das Schweizer Haus und das Haus der Athleten saniert wurden. **Herr Willms** meint, dass die Schäden beim Schweizer Haus einigermaßen behoben wurden und das, was noch geplant ist für eine Betreuung ausreichen wird. Der Eigentümer des Haus des Athleten hat einen Antrag gestellt, aber Näheres dazu ist nicht bekannt.

Herr Stern gibt zu bedenken, dass es bei den Sportstätten aufgrund des Hochwassers immer wieder zu Problemen kommt. Er regt an, dass zukünftig darüber nachgedacht werden soll, die Sportstätten aus den Überschwemmungsgebieten zu verlegen.

Die Information I0210/14 wird zur Kenntnis genommen.

4.3. Entwicklung der Leistungen für Unterkunft und Heizung (KdU)
gemäß § 22 Abs. 1 SGB II, Umzugskosten gemäß § 22 Abs. 6
SGB II und einmaliger Beihilfen gemäß
§ 24 Abs. 3 SGB II; Stichtag 30.06.2014

I0229/14

Herr Stern geht an **Herrn Brüning** gewandt auf die Information ein.

Herr Brüning ergänzt die Ausführungen, indem er auf die Bedarfsgemeinschaften näher eingeht und meint, dass dies ein Schwerpunkt sei und hofft dass sich die Leistungen diesbezüglich in den kommenden Jahren verbessern werden.

Herr Stern fragt, ob auch die Zahlen der Bedarfsgemeinschaften steigen, wenn sich die Zahlen der Asylbewerber erhöhen?

Herr Brüning erklärt, dass aufgrund des Asylbewerberverfahrens ca. 5 % anerkannt werden müssen. Die Kosten der Unterbringung werden vorerst von der Landeshauptstadt Magdeburg getragen.

Die Information I0229/14 wird zur Kenntnis genommen.

5. Anträge und Stellungnahmen

5.1. Neubau Kindertagesstätte Struvestraße

A0083/14

5.1.1. Neubau Kindertagesstätte Struvestraße

S0130/14

Der Antrag A0083/14 wird von der SPD-Stadtratsfraktion zurückgezogen.

Die Stellungnahme S0130/14 wird zur Kenntnis genommen.

5.2. Finanzielle Sicherstellung der Aufwertung des Beimsplatzes

A0117/14

5.2.1. Finanzielle Sicherstellung der Aufwertung des Beimsplatzes

S0205/14

Herr Lange geht auf die Stellungnahme ein und meint, dass die Gelder für den Haushalt 2015 angemeldet wurden.

Der Antrag A0117/14 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Stellungnahme S0205/14 wird zur Kenntnis genommen.

6. Einwohnerfragestunde

Es waren keine interessierten Bürger anwesend. Der TOP entfällt.

7. Anfragen und Mitteilungen

Herr Zimmermann macht die Stadträtinnen und Stadträte darauf aufmerksam, dass demnächst die HH-Drucksache zur Verfügung gestellt wird, sofern diese in der OB-DB am 30.09.2014 freigegeben wird.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern
Vorsitzende/r

Ines Kräuter
Schriftführer/in